

Aargauerörgeli

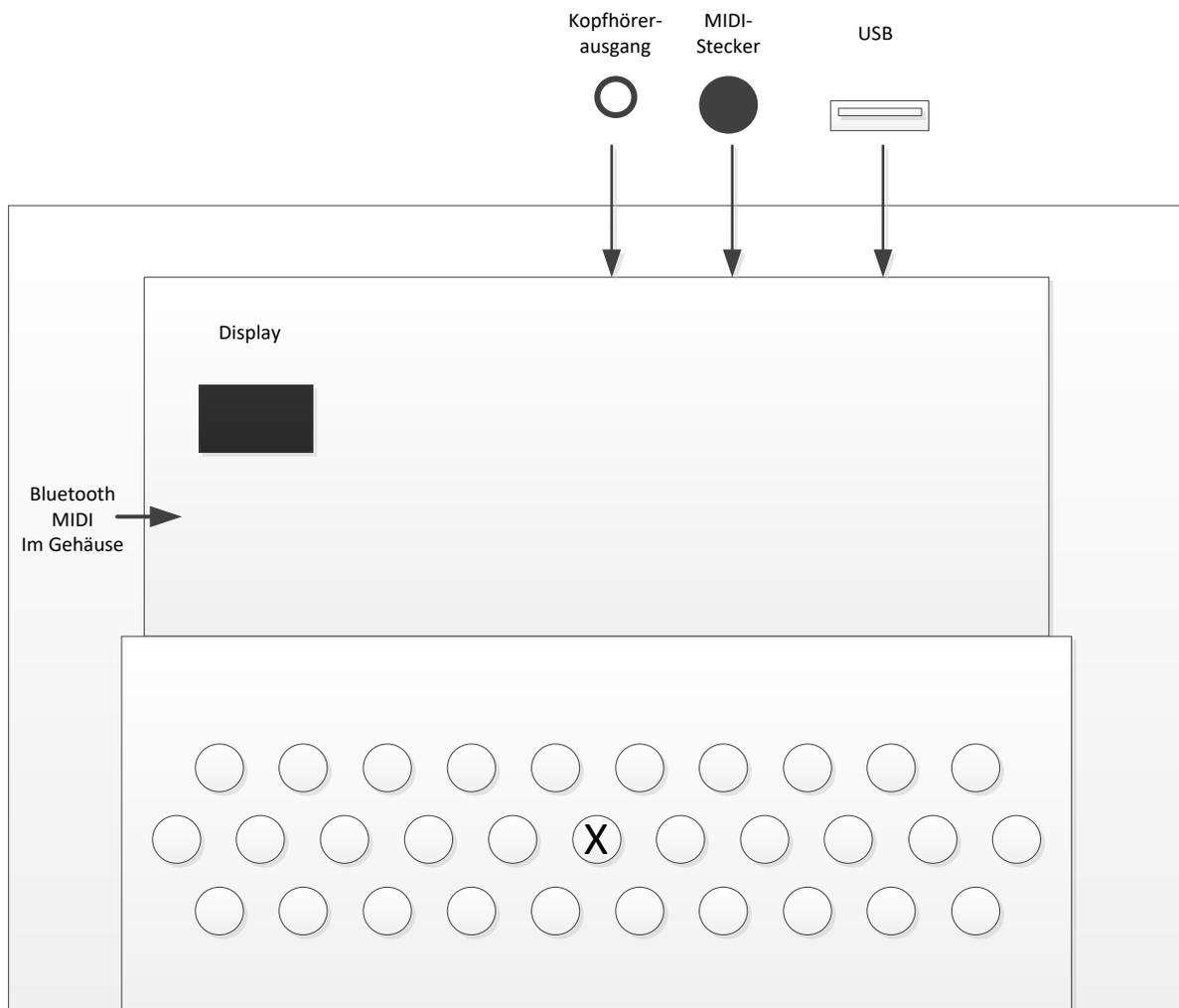


Einführung

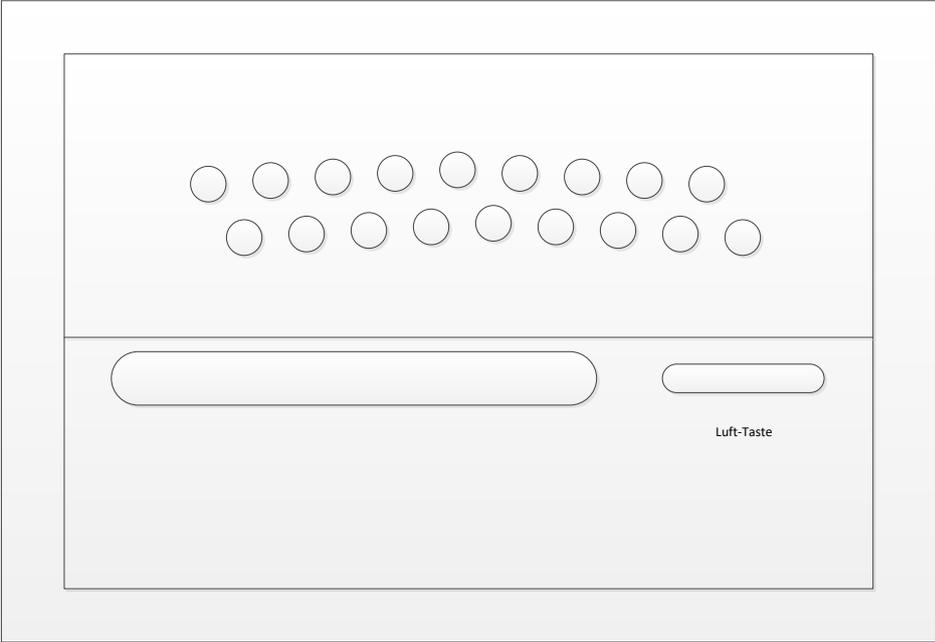
Das Örgeli glänzt wohl mit der besten Elektronik unter den MIDI-Örgelis: Beste Dynamik und MIDI Bluetooth, das bei den Konkurrenten nur mit einem teuren Zusatz möglich ist.

Nachfolgend stellen wir dir unser Örgeli mit Begriffsdefinitionen und Einstellmöglichkeiten vor:

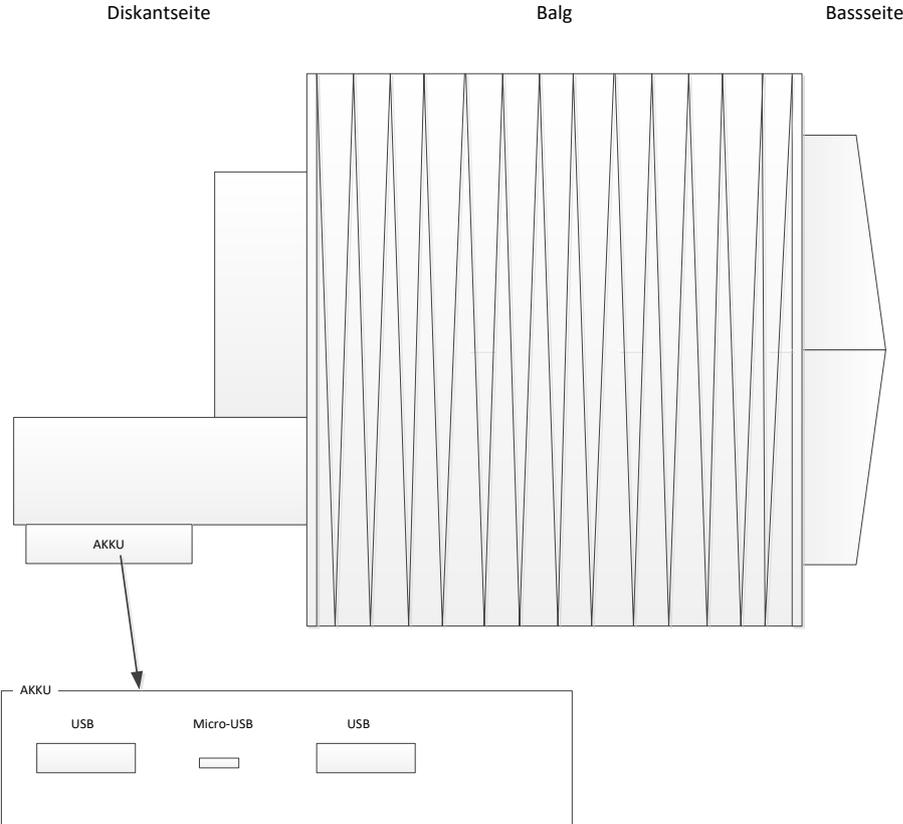
Diskantseite



Basseite



Seitenansicht



Loslegen

1. Akku laden

- a. Akku vom Klettverschluss lösen (vom Boden der Diskantseite).
- b. Kurzes Kabel mit der einen Seite am Micro-USB-Anschluss des Akkus einstecken.
- c. Andere Seite des Kabels an einem USB-Anschluss einstecken, der am Stromnetz ist (nicht im Lieferumfang enthalten).



- d. Mit kleiner Taste auf der linken Seite des Akkus Ladestand überprüfen. Bei Aufleuchten von 4 Punkten auf der Oberseite des Akkus ist der Ladestand 100%.
- e. Kurzes Kabel entfernen und umdrehen.

2. Akku anschliessen

- a. Micro-USB-Stecker in Adapter einstecken.
- b. Diesen Adapter in einen USB-Anschlüsse des Akkus einstecken.



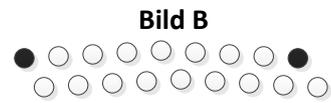
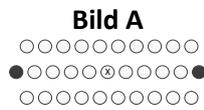
- c. Akku wieder am Örgeli beim Klettverschluss ankleben.
- d. Anderen USB-Stecker am Örgeli zum Spielen einstecken. Nicht eingesteckt lassen, wenn nicht gespielt wird, der Akku entlädt sich sonst.

3. Kopfhörer einstecken und aufsetzen

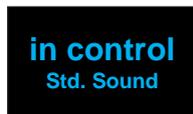
4. Modus einstellen und spielen

Control Mode (CM) einschalten

Durch gleichzeitiges Drücken der äusseren Diskanttasten der mittleren Reihe (siehe Bild A) oder der äusseren Basstasten (siehe Bild B) gelangt man in den CM:

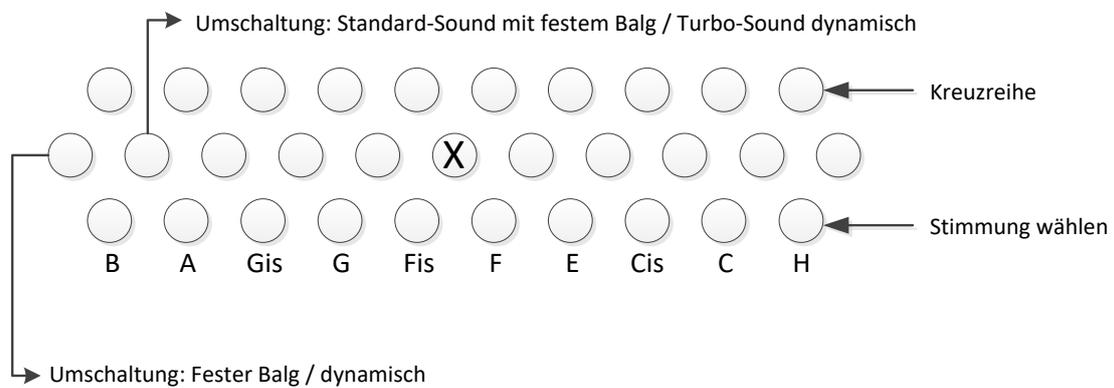


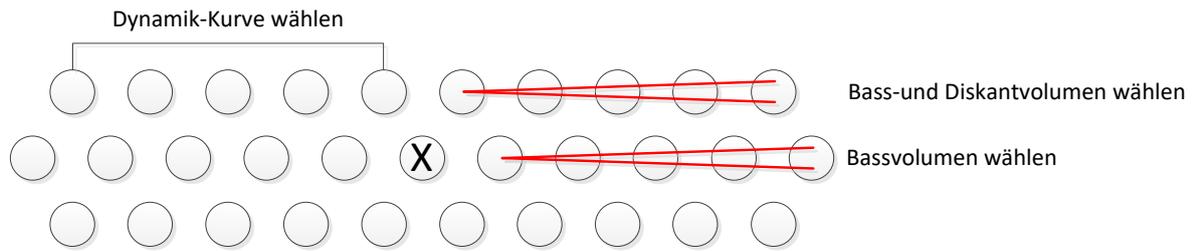
Auf der Diskantseite leuchtet das Display auf:



Einstellmöglichkeiten im Control Mode (CM)

Nach dem Einschalten des CM können verschiedene Einstellmöglichkeiten gewählt werden. Die gewählten Einstellungen werden im Display angezeigt.





Instrumente für Diskant und Bass auswählen

Im CM zuerst das Instrument für den Diskant danach für den Bass auswählen. Wenn das Bass- und das Diskant-Instrument dasselbe sein soll, dann für den Bass eine Taste im Diskant drücken.

Diskantinstrumente

	<input type="radio"/>	Klarinette
Akkordeon	<input type="radio"/>	
	<input type="radio"/>	Altsaxophon
Piano	<input type="radio"/>	
	<input type="radio"/>	Trompete
Cembalo	<input type="radio"/>	
	<input type="radio"/>	Horn
Glockenspiel	<input type="radio"/>	
	<input type="radio"/>	Posaune
Kirchenorgel	<input type="radio"/>	
	<input type="radio"/>	Oboe
E-Gitarre Jazz	<input type="radio"/>	
	<input type="radio"/>	Englischhorn
Violine	<input type="radio"/>	
	<input type="radio"/>	Panflöte
Cello	<input type="radio"/>	
	<input type="radio"/>	Bläasersatz
Streicher	<input type="radio"/>	

Bassinstrumente

	<input type="radio"/>	Tenorsax
Kontrabass	<input type="radio"/>	
	<input type="radio"/>	Baritonsax
E-Bass	<input type="radio"/>	
	<input type="radio"/>	Horn
E-Bass pick	<input type="radio"/>	
	<input type="radio"/>	Posaune
Bundloser Bass	<input type="radio"/>	
	<input type="radio"/>	Tuba
Pauke	<input type="radio"/>	
	<input type="radio"/>	Fagott
Stahltrommel	<input type="radio"/>	
	<input type="radio"/>	Synth. Blech 1
Windspiel	<input type="radio"/>	
	<input type="radio"/>	Synth. Blech 2
Tomtom	<input type="radio"/>	
	<input type="radio"/>	Bass + Lead
Synth. Trommel	<input type="radio"/>	

Programme zum Aargauerörgeli

Die Programme funktionieren mit dem Standard-Sound und festem Balg.

Für Aufnahmen kannst du diese Programme verwenden:

<https://github.com/juerg-mueller/Virtuelle-Steirische-Harmonika/blob/main/VirtualHarmonica.exe>

<https://github.com/juerg-mueller/MidiGriffschriftRecorder/blob/main/MidiGriffRecorder.exe>

VirtualHarmonica bietet ausserdem eine Griffanimation.

Die Aufnahmen kannst du mit

<https://github.com/juerg-mueller/MidiSequenzler/blob/main/MidiSequenzler.exe>

abspielen.

Pflege des Instruments

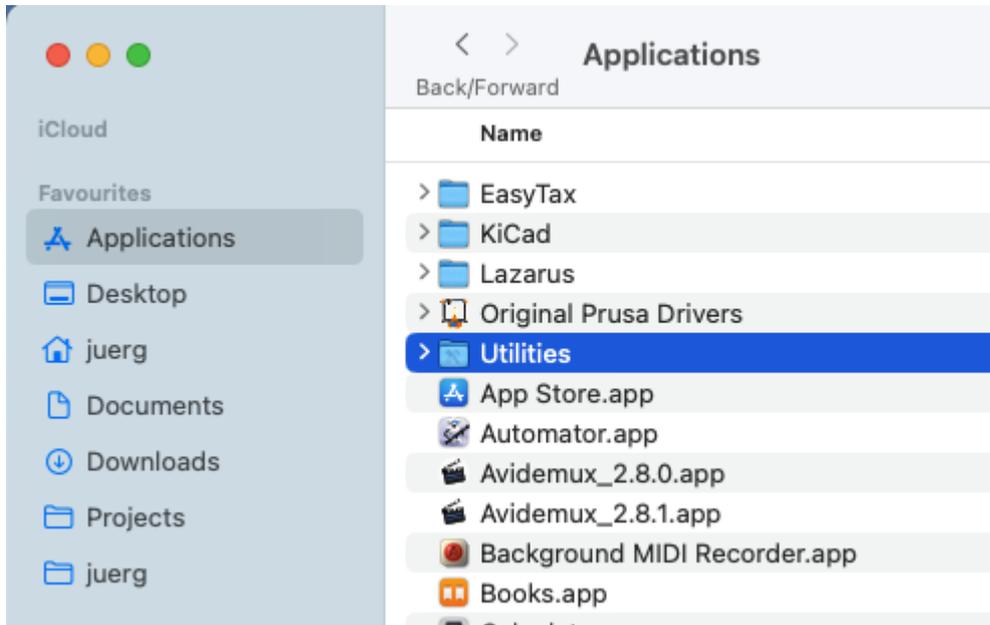
Die Kunststoffteile sind aus dem 3D-Drucker. Sie sind aus PLA (Polylactide), welche sich ab 60 Grad zu verformen beginnen. Deshalb sollte das Örgeli **niemals** Hitze ausgesetzt werden. Sollte das doch passiert sein, einfach auskühlen lassen ohne Druck auszuüben.

Der Balg ist aus Karton. Karton ist hygroskopisch, also unbedingt **vor übermässiger Feuchtigkeit schützen**.

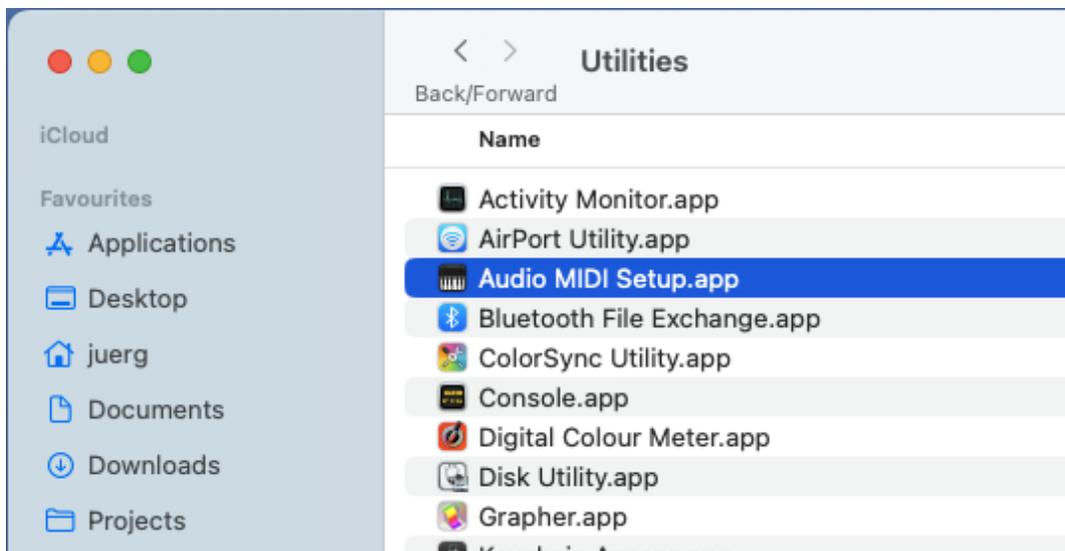
Im Inneren des Balgs sind Bass und Diskant mit Kabeln verbunden, die mit Steckern versehen sind. Wenn der Balg zu weit geöffnet wird, kann es sein, dass das Kabel unterbrochen wird.

MIDI-Bluetooth im MAC aktivieren

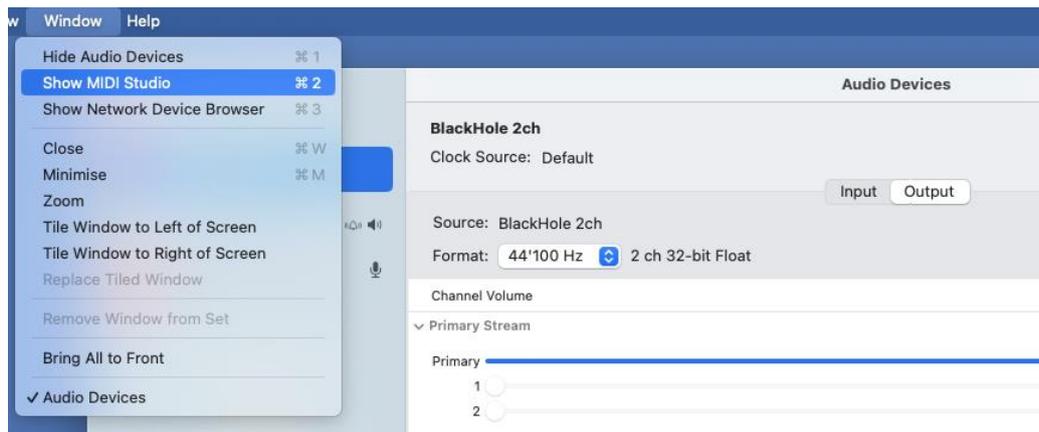
Finder öffnen und Programme anwählen:



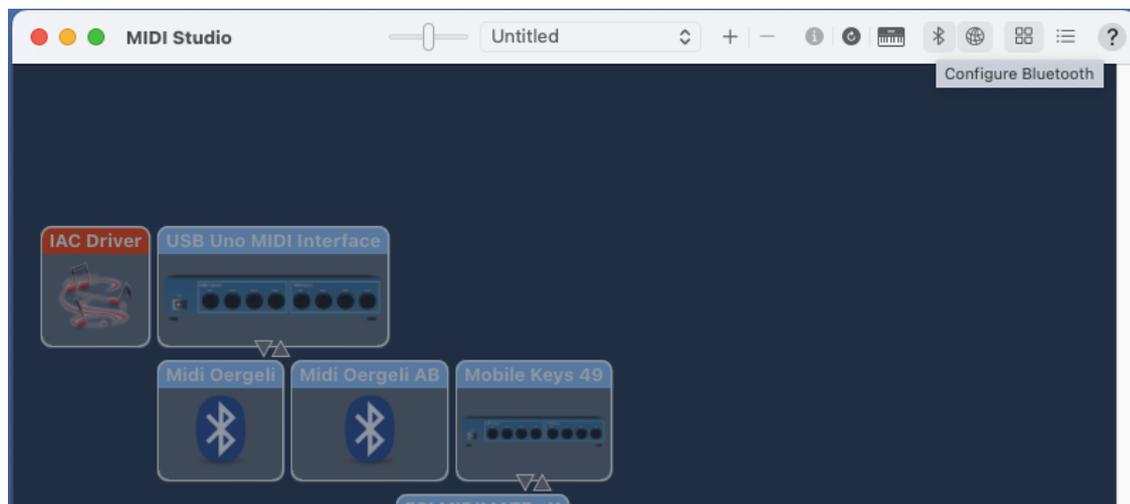
In den Ordner Utilities (Dienstprogramme) wechseln:



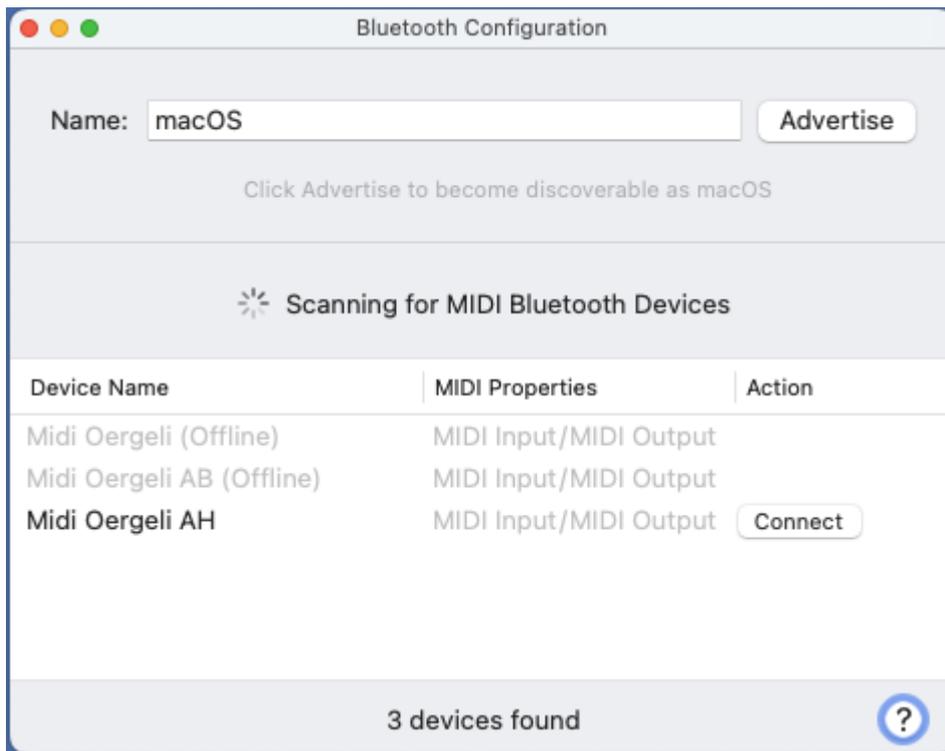
Die App «Audio MIDI Setup» starten:



Im Menü der App das Fenster «Show MIDI Studio» sichtbar machen:



Das Bluetooth Symbol (Configure Bluetooth) anwählen:



Das Örgeli «AH» mit MIDI Bluetooth verbinden.

FluidSynth, ein guter Software-Synthesizer

FluidSynth auf dem Betriebssystem, z.B. Debian, installieren:

```
sudo apt install fluidsynth
```

Ein Sound-Font herunterladen:

https://github.com/musescore/MuseScore/blob/master/share/sound/FluidR3Mono_GM.sf3

In einem Terminal Sound-Font starten:

```
fluidsynth <pfad zu sf3-Datei>/FluidR3Mono_GM.sf3
```

FluidSynth auf Android

In Google Play

MIDI BLE Connect

und

FluidSynth MIDI-Bluetooth

installieren.

Käufliche Synthesizer

https://www.thomannmusic.ch/v3_sound_accordion_international_xxl.htm (425 Fr.)

<https://m-e-d.ch/product/?v3-akkordeon-oergeli-master--m-e-d--edition> (899 Fr.)

WIDI für Windows

Der WIDI-Adapter ist ein USB-Adapter, der sich selbständig mit einem MIDI-Bluetooth Gerät verbindet.



https://www.thomanmusic.ch/cme_widi_bud_pro.htm (getestet)

oder



https://www.thomannmusic.ch/cme_widi_uhost.htm (nicht getestet)